

Dr. med. Dr. Ing. Wolfhard Krappel
Dr. med. Victor Verpoorten
Dr. med. Ernst Habersbrunner
Dr. med. Philipp Remplik
Dr. med. Martin Strauswald

Radiologie München Zentrum



Dr. med. Dipl. Ing. Martin Schuler
Dr. med. Sabine Renner
Dr. med. Thomas Eck
Dr. med. Thomas Winter
Dr. med. Falko A. Stichnoth

**RADIOLOGEN-GEMEINSCHAFTSPRAXIS
RÖNTGEN - NUK - CT - MAMMO - SONO**

Sonnenstr. 17 - 80331 München - Tel. 089 - 51 51 470 - Fax 089 - 515147222
Sprechzeiten: Mo bis Fr 8-18 Uhr
www.radiologie-muc.de

**KERNSPIN-TOMOGRAPHIE
COMPUTERTOMOGRAPHIE**

Ridlerstr. 37 - 80339 München - Tel. 089 - 743 67 20
Sprechzeiten: Mo bis Fr 7-18 Uhr nur nach Vereinbarung
e-m@il: mail@praxisgemeinschaft-kernspin.de

Informationsblatt zur nuklearmedizinischen Gelenktherapie (Radiosynoviorthese)

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

die Radiosynoviorthese stellt eine einfache, aber sehr wirkungsvolle Behandlung von schmerzhaften entzündlichen Gelenkerkrankungen dar, sie wird seit vielen Jahren erfolgreich eingesetzt. Das erkrankte Gelenk wird unter örtlicher Betäubung und Durchleuchtung punktiert, die Lage der Injektionsnadel durch Injektion jodhaltigen Kontrastmittels überprüft und anschließend ein radioaktives Medikament injiziert, dessen Strahlung (Betastrahlung) nur eine Reichweite von wenigen Millimetern aufweist. Die Strahlenwirkung bildet sich gleichmäßig auf der Gelenkschleimhaut aus, der übrige Körper und die Umgebung werden nicht von der Strahlung beeinträchtigt.

Die entzündete Gelenkschleimhaut wird verschont, die Gelenkschwellung geht zurück, die Bildung von Gelenkflüssigkeit vermindert sich. Ferner werden die feinsten Nervenendigungen ausgeschaltet, wodurch eine Beseitigung der Schmerzen resultiert und die Gelenkfunktion verbessert wird. Die Wirkung tritt teils schon nach wenigen Tagen, meist jedoch erst nach Wochen ein.

Das teure radioaktive Präparat wird jeweils für Sie bestellt, es ist daher wichtig, dass Sie den vereinbarten Behandlungstermin unbedingt einhalten oder spätestens eine Woche vorher absagen. Nach der Radiosynoviorthese müssen die behandelten Gelenke 48 Stunden ruhiggestellt werden. Sie werden hierzu von uns eine Schiene angepasst bekommen. Nach Behandlung von Gelenken der Beine ist nur der Gang zur Toilette erlaubt. Nach der Behandlung von Knie-, Sprung- oder Zehengelenke werden Sie mit einem Rollstuhl zum Auto oder Taxi gebracht. Sie dürfen nicht selbst das Auto steuern, da sonst die erforderliche Ruhigstellung nicht gewährleistet ist. Eine weitere Woche sollte das Gelenk noch geschont werden.

Risiken und Nebenwirkungen der Radiosynoviorthese

- . Mögliche, jedoch seltene Risiken einer Gelenkpunktion sind Blutung und Infektion sowie allergische Reaktion auf das injizierte, jodhaltige Kontrastmittel.
- . Bei Parainjektion kann es zu Weichteilnekrosen mit konsekutiven Gefäßverschlüssen, Muskel- oder Sehnenabrissen und Abszessen kommen.
- . Selten kann es in den ersten Tagen nach der Behandlung zu einer vorübergehenden Strahlensynovialitis mit Überwärmung, Schwellung und Erguss sowie leichten Schmerzen mit Kribbeln und Stechen im Gelenk kommen. Mit kalten Umschlägen oder einer Eiskrawatte sind diese Beschwerden gut zu lindern. Auch die Ruhigstellung hilft, den Reizerguss zu vermeiden.

Einverständniserklärung

Bei der heutigen Untersuchung bin ich ausführlich über die nuklearmedizinische Therapie der Gelenke aufgeklärt worden, das obige Informationsblatt habe ich vollständig gelesen. Weitere Fragen habe ich nicht. Ich bin mit der Durchführung der Behandlung einverstanden und erkläre, dass ich für 48 Stunden die Ruhigstellung der behandelnden Gelenke einhalten werde.

Behandlungstermin: _____

Gelenk: _____

Datum und Unterschrift des Patienten

Unterschrift des Arztes

Auf die gesetzlich vorgeschriebene Bedenkzeit von 24 Stunden verzichte ich hiermit ausdrücklich.

Datum und Unterschrift des Patienten